

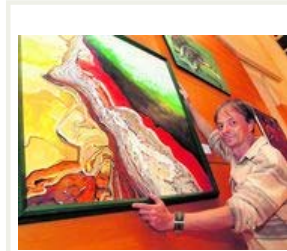


Augsburger Allgemeine

AYSTETTEN

Kulturkreis: Künstler kommen groß raus

Aystetten. „Was ist Kunst?“ Als Aystettens Bürgermeister Peter Wendel diese Frage stellt, ist es mucksmäuschenstill im Bürgersaal. Gespannt lauschen fast 100 Besucher der Begrüßungsrede des Gemeindeoberhaupts bei der Vernissage zur Ausstellung des örtlichen Kunstkreises. „Kunst bedeutet Freiheit: die Freiheit der Andersdenkenden, die Freiheit, Grenzen zu überschreiten und zu provozieren, und zugleich die Freiheit der Wahrnehmung“, so Wendel, der mit diesen Worten die Vernissage der diesjährigen Ausstellung des Aystetter Kulturkreises eröffnet.



Michael Hochgemuth

Bei der neunten Kunstausstellung des Kulturkreises Aystetten im Bürgersaal ist auch Paul Schurr mit dem Bild „Champagne pool“ dabei. Foto: Michael Hochgemuth

Über 60 Exponate von 27 verschiedenen Künstlern aus Aystetten, Neusäß und Umgebung kann man in der Ausstellung bestaunen. Ob abstrakte Gemälde, figürliche Malerei, Fotografien oder Skulpturen - für jeden Geschmack ist etwas geboten.

„Die Vielfalt ist dieses Jahr wirklich groß“, freut sich Jurymitglied Ulrike Steinbock, sie spricht von einem schönen Querschnitt durch die verschiedenen Stilrichtungen. Wer glaubt, die Künstler seien durchwegs Erwachsene gesetzten Alters, hat weit gefehlt. Gerade einmal sieben Jahre alt sind einige der Kreativen - und doch zählen die Werke der Aystetter Grundschüler für viele Vernissagebesucher zu den Höhepunkten der Ausstellung.

„Die Bilder sind wunderbar farbenfroh. Es ist erstaunlich, was die Kleinen in diesem Alter schon zuwege bringen“, meint Egon Christ begeistert. Jörg Stuttmann, der Hauptredner der Vernissage, würdigt die Kreativität der Jungtalente mit einem Zitat Picassos: „Jedes Kind ist ein Künstler, es kommt darauf an, es als Erwachsener zu bleiben.“

Für die musikalische Untermalung des Abends sorgten Reinhold Bauer und Dietmar Liehr mit ihrem Jazz Duo Night and Day.

Zum Schluss seiner Rede dankte Peter Wendel Ursula Ziem und Max von Stetten, dem Vorsitzenden des Kulturkreises, für ihr großes Engagement bei der Organisation der Ausstellung. Diese habe sich zu einer echten Tradition entwickelt, so Wendel: „Die Ausstellung ist mittlerweile eine feste Größe im Aystetter Kulturleben.“

Öffnungszeiten Die Ausstellung im Aystetter Bürgersaal ist bis zum Sonntag, 24. Oktober, zu sehen. Geöffnet ist von Montag bis Freitag von 16 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 20 Uhr. *Von Manuel Weisser*

17.10.2010 18:10 Uhr

Letzte Änderung: 17.10.10 - 18.25 Uhr